

Pass-Ordnung des Deutschen Turner-Bundes

(Anlage 2 zur Rahmenordnung des Deutschen Turner-Bundes - gültig ab 1. Januar 2007)

	Inhaltsverzeichnis	Seite
1	Geltungsbereich	2
1.1	Rahmenordnung, Fachbereichs- und Fachgebietsordnungen, Richtlinien für Pass-Stellen.....	2
1.2	Bundesebene, Mitgliedsverbände	2
2	Startpass	2
2.1	Grundsätzliche Aussagen	2
2.2	Gültigkeit	2
2.3	Eintragungen im Startpass	3
3	Passantrag	3
3.1	Antragsformular, Antragsteller/in	3
3.2	Voraussetzungen und Fristen für die Bearbeitung eines Passantrags	3
3.3	Antrag auf Erst- oder Neuausstellung eines Startpasses	4
3.4	Antrag auf Änderung eines Startpasses	4
4	Erläuterungen zu Passänderungen	4
4.1	Starterlaubnis für mehrere Vereine	4
4.2	Freigabe und Starterlaubnis bei Vereinswechsel	5
5	Eintragungen von Leistungs- und Altersklassen sowie Meisterschaften	6
5.1	Zuständigkeit und Form	6
5.2	Eintragung von Leistungs- und Altersklassen	6
5.3	Eintragung von Meisterschaften	6
6	Verlust des Startpasses	6
6.1	Antrag auf Neuausstellung	6
6.2	Wiederfinden des Startpasses	6
7	Verstöße	7
8	Gebühren	7
9	Inkrafttreten	7
	Richtlinien für Pass-Stellen	8
11	Allgemeine Richtlinien	8
12	Passvordrucke und Antragsformulare	8
13	Erst- oder Neuausstellung eines Startpasses	8
14	Änderung eines Startpasses	10
15	Sonstige Aufgaben	10
16	Abkürzungen und Kennziffern in Startpässen	11
Anlagen:		
	Anlage A: Muster eines Passvordrucks des DTB	
	Anlage B: Muster eines Passantrags	

Passordnung des Deutschen Turner-Bundes

1 GELTUNGSBEREICH

1.1 Rahmenordnung, Fachbereichs- und Fachgebietsordnungen, Richtlinien für Pass-Stellen

- 1.1.1 Soweit die Passordnung nicht eigene Bestimmungen enthält, gelten die Bestimmungen der Rahmenordnung.
- 1.1.2 Die Fachbereichs- und Fachgebietsordnungen können ergänzende Bestimmungen zur Passordnung enthalten, dürfen ihr jedoch nicht widersprechen.
- 1.1.3 Die "Richtlinien für Pass-Stellen" (§§ 11 - 16) sind Bestandteil der Passordnung.

1.2 Bundesebene, Mitgliedsverbände

- 1.2.1 Die Passordnung ist für alle Wettkämpfe im DTB auf Bundesebene verbindlich. Hierzu gehören insbesondere alle Meisterschafts-, Bundesfinal- und Pokalwettkämpfe und die entsprechenden Qualifikationswettkämpfe in den Mitgliedsverbänden.
- 1.2.2 Alle für die Bundesebene formulierten Einzelbestimmungen der Passordnung gelten sinngemäß für die Mitgliedsverbände, sofern diese keine eigenen Sonderregelungen getroffen haben.
- 1.2.2.1 Sonderregelungen der Mitgliedsverbände dürfen der Satzung und Rahmenordnung des DTB nicht widersprechen.

2 STARTPASS

2.1 Grundsätzliche Aussagen

- 2.1.1 Der Startpass des Deutschen Turner-Bundes (Anlage A) dient als Nachweis der Starterlaubnis einer Wettkämpferin bzw. eines Wettkämpfers für einen Mitgliedsverein des DTB in einem Fachgebiet.
- 2.1.2 Er ist erforderlich für alle Meisterschafts-, Bundes- und Pokalwettkämpfe auf DTB-Ebene und in den Mitgliedsverbänden (§ 1.2).
- 2.1.3 Wettkämpfer/innen dürfen jeweils nur einen Startpass besitzen.
- 2.1.4 Der Startpass ist Eigentum des/r Wettkämpfers/in.
- 2.1.5 Der Startpass ist eine Urkunde. Alle Eintragungen müssen der Wahrheit entsprechen.

2.2 Gültigkeit

- 2.2.1 Der Startpass ist nur gültig, wenn er von dem/r Wettkämpfer/in eigenhändig unterschrieben ist.
- 2.2.2 Beginn der Gültigkeit
 - 2.2.2.1 Die Gültigkeit des Startpasses beginnt mit dem Datum der Erteilung der Starterlaubnis für das zuerst eingetragene Fachgebiet.
 - 2.2.2.2 Der früheste Zeitpunkt ist das Eingangsdatum des Passantrags bei der zuständigen Pass-Stelle.
- 2.2.3 Gültigkeitsdauer
 - 2.2.3.1 Die Gültigkeitsdauer des Startpasses beträgt fünf Kalenderjahre.
- 2.2.4 Ende der Gültigkeit
 - 2.2.4.1 Die Gültigkeit endet mit dem 31.12. der zweiten Jahreszahl des Gültigkeitsstempels.

2.2.5 Vorzeitige Beendigung der Gültigkeit

2.2.5.1 Die Gültigkeit eines Startpasses endet vorzeitig bei

- a) Passverlust (§ 6); die Ungültigkeit beginnt mit dem Datum des Antrags auf erneute Ausstellung eines Passes.
- b) Unbrauchbarkeit infolge Verschmutzung, Beschädigung u.ä.
- c) Unbrauchbarkeit wegen unzulässiger Eintragungen, Korrekturen oder Streichungen (§ 2.3)
- d) Unbrauchbarkeit wegen fehlendem Platz für eine erforderliche Eintragung.

2.3 Eintragungen im Startpass

2.3.1 Eintragungen im Startpass dürfen grundsätzlich nur von den Pass-Stellen der Mitgliedsverbände vorgenommen werden.

2.3.1.1 Ausnahmen sind ausschließlich:

- a) das Unterschriftsfeld für den/die Wettkämpfer/in
- b) die Abschnitte "Freigabe" und "Aufhebungen eines Zweitstartrechts" für Eintragungen der Verantwortlichen der Vereine (§ 4.2)
- c) die Abschnitte "Leistungsklassen/Altersklassen" und "Meisterschaften" für Eintragungen der Verantwortlichen für die Wettkämpfe (§ 5. 1)

2.3.1.2 Streichungen und damit verbundene Änderungen dürfen ausschließlich von der Pass-Stelle nur im Abschnitt der persönlichen Daten vorgenommen werden.

2.3.1.3 Jede Streichung im Abschnitt der persönlichen Daten und jede Eintragung der Pass-Stelle in anderen Abschnitten ist mit Unterschrift und Stempel zu versehen.

3 PASSANTRAG

3.1 Antragsformular, Antragsteller/in

3.1.1 Die Ausstellung oder Änderung eines Startpasses wird über das Internet-Meldetool des DTB „GYMNET“ oder auf dem vorgeschriebenen Formular (Anlage B) bei der Pass-Stelle des jeweiligen Mitgliedsverbandes beantragt.

3.1.2 Antragsformulare sind von den Pass-Stellen zu beziehen.

3.1.3 Antragsteller ist stets der Verein, für den die Starterlaubnis gelten soll.

3.2 Voraussetzungen und Fristen für die Bearbeitung eines Passantrags

3.2.1 Die Bearbeitung eines schriftlichen Passantrags durch die Pass-Stelle erfolgt nur, wenn er vollständig und deutlich ausgefüllt ist (Druckschrift oder Schreibmaschine) und folgendes enthält:

- a) Unterschrift des Wettkämpfers bzw. der Wettkämpferin
- b) Unterschrift eines/r Erziehungsberechtigten bei Jugendlichen
- c) Unterschrift eines/r Beauftragten des Vereins
- d) Stempel des Vereins
- e) alle erforderlichen Anlagen (§§ 3.3.2, 3.4.2 und 6.1.1).

3.2.2 Unvollständig, undeutlich oder falsch ausgefüllte, oder nicht mit den notwendigen Anlagen versehene Anträge werden nicht bearbeitet und zurückgesandt.

3.2.3 Jeder Antrag ist mindestens 14 Tage vor dem ersten Einsatz des/r Wettkämpfers/in bei der zuständigen Pass-Stelle einzureichen. Wer diese Frist nicht einhält, kann sich bei nicht rechtzeitiger Zusendung von Pässen nicht auf ein Verschulden der Pass-Stelle berufen.

3.2.4 Für die Zusendung der Startpässe an den Verein muss den Anträgen ein adressierter Briefumschlag beigelegt sein.

3.3 Antrag auf Erst- oder Neuausstellung eines Startpasses

- 3.3.1 Ein Antrag auf Ausstellung eines neuen Startpasses ist erforderlich bei:
- a) Erstaussstellung
 - b) Regulärer Beendigung der Gültigkeit des bisherigen Passes (§ 2.2.4.1)
 - c) Vorzeitiger Beendigung der Gültigkeit des bisherigen Passes (§ 2.2.5.1)

3.3.2 Anlagen zum Antrag

3.3.2.1 Passbild

Jedem Antrag auf Erst- oder Neuausstellung eines Startpasses muss ein Passbild des/r Wettkämpfers/in beigelegt sein, das folgende Voraussetzungen erfüllt:

- a) maximale Größe 4,5 x 3,5 cm
- b) Höchstalter: 1 Jahr
- c) kein Aufdruck oder Teilaufdruck eines Stempels
- d) auf der Rückseite: Angaben des Vereins und Namens des/r Wettkämpfers/in.

3.3.2.2 Bisheriger Startpass

Der bisherige Startpass muss dem Antrag auf Neuausstellung bei Beendigung der Gültigkeit wegen der erforderlichen Übertragung der Eintragungen (§ 3.3.1 b + c) beigelegt sein.

- 3.3.2.3 In diesem Fall wird nach Registrierung der Ungültigkeit der bisherige Startpass an den/die Antragsteller/in zurückgesandt.

3.3.2.4 Bescheinigungen oder Erklärungen sind erforderlich

- a) bei einem Antrag auf Neuausfertigung wegen Verlustes des bisherigen Startpasses (§ 6)
- b) bei einem Antrag auf Neuausstellung Bescheinigung der Meldebehörde über einen festen Wohnsitz in Deutschland oder Kopie eines amtlichen Dokuments (Reisepass, Personal- oder Kinderausweis).

3.4 Antrag auf Änderung eines Startpasses

(Erläuterungen siehe § 4)

3.4.1 Erforderliche Passänderungen

- 3.4.1.1 Der Startpass und ein Antrag auf Änderung muss der Pass-Stelle eingereicht werden bei:

- a) Änderung des Namens
- b) Erteilung der Starterlaubnis in einem anderen Fachgebiet
- c) Erteilung einer Starterlaubnis für einen anderen Verein (z.B. nach Vereinswechsel)
- d) Erteilung oder Änderung des Zweitstartrechts

3.4.2 Passänderungen bei Wechsel des Mitgliedsverbandes

- 3.4.2.1 Jede Passänderung, die mit einem Wechsel des Mitgliedsverbandes verbunden ist, muss bei der Pass-Stelle des neuen Verbandes eingereicht werden.

4 ERLÄUTERUNGEN ZU PASSÄNDERUNGEN

4.1 Starterlaubnis für mehrere Vereine

- 4.1.1 Die Starterlaubnis in einem Fachgebiet gilt grundsätzlich nur für den im Startpass eingetragenen Verein, sowohl für Einzel- und/oder Mannschaftswettkämpfe des jeweiligen Fachgebiets.

- 4.1.2 Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen können in unterschiedlichen Fachgebieten gesonderte Starterlaubnisse beantragt werden (im Fachbereich Turnspiele ist die Rahmenordnung, § 3.2.1.2, 6. Abschnitt, zu beachten).

- 4.1.2.1 Jeder Verein muss einen gesonderten Antrag stellen.

- 4.1.2.2 Die Vereine können zu unterschiedlichen Mitgliedsverbänden gehören.

4.1.3 Zweitstartrecht

4.1.3.1 In Fachgebieten mit Startrecht für Einzel- und Mannschaftswettkämpfe ist zur Bildung von Mannschaften ein Zweitstartrecht für einen anderen Verein, der auch einem anderen Mitgliedsverband angehören kann, möglich (Rahmenordnung § 3.2.1.2).

4.1.3.2 Für das Zweitstartrecht gelten alle Starterlaubnisbestimmungen der Rahmenordnung und dieser Passordnung mit folgenden Ergänzungen.

- a) Zur Erteilung des Zweitstartrechts ist die Freigabe (§ 4.2.1) des Stammvereins für das Zweitstartrecht erforderlich.
- b) Ein Wechsel des Zweitstartrechts für einen neuen Zweitverein oder die Aufhebung des Zweitstartrechts (Rückwechsel zum Stammverein) gelten als Vereinswechsel (§ 4.2) und bewirken die hierfür vor Erteilung der Starterlaubnis vorgesehenen Sperren (§ 4.2.4). Bei Rückwechsel zum Stammverein ist die neue Starterlaubnis zur eindeutigen Kennzeichnung im Bereich „Zweitstartrecht“ zu vermerken.
- c) Das erstmalige Ausstellen des Zweitstartrechts erfolgt ohne Sperre!

4.2 **Freigabe und Starterlaubnis bei Vereinswechsel**

4.2.1 Bei einem vorgesehenen Wechsel der Starterlaubnis in einem Fachgebiet für einen anderen Verein muss der bisherige Verein das Datum der Freigabe (Erlöschen des Startrechts) durch Unterschrift und Vereinsstempel direkt im Startpass bestätigen.

4.2.1.1 Bei versehentlicher Eintragung eines falschen Datums der Freigabe ist die richtige Eintragung im folgenden Feld vorzunehmen.

4.2.1.2 Korrekturen oder Streichungen sind nicht zulässig. Sie machen den Pass ungültig (§ 2.2.5.1 c).

4.2.2 Der früheste Freigabetag ist der Tag nach dem letzten Wettkampfeinsatz des betreffenden Vereinsmitgliedes im jeweiligen Fachgebiet.

4.2.3 Die Freigabe und die Aushändigung des Startpasses durch den bisherigen Verein muss schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb von zehn Tagen nach Antragstellung erfolgen.

4.2.3.1 Die Freigabe ist unabhängig von einem Vereinsaustritt zu erteilen, d.h. auch dann, wenn die Vereinssatzung einen Austritt erst zu einem späteren Zeitpunkt ermöglicht.

4.2.3.2 Daraus sich ergebende Verpflichtungen hat das Vereinsmitglied einzuhalten.

4.2.4 Sperrbestimmungen

4.2.4.1 Der Beginn der Starterlaubnis für einen neuen Verein richtet sich nach den Sperrbestimmungen in der Rahmenordnung (RO § 3.2.1.5).

4.2.4.2 Die Sperre entfällt bei den nachfolgenden Punkten:

1. gleichzeitiger Wohnortwechsel des/r Wettkämpfers/in, soweit nicht eine Fachbereichsordnung andere Regelungen enthält;
2. Auflösung eines Vereins, einer Abteilung oder komplette Aufgabe des Wettkampfbetriebs im jeweiligen Fachgebiet;
3. Wenn die Freigabe des bisherigen Vereins 1 Jahr zurückliegt und bisher kein neuer Antrag eingereicht wurde.
4. Wenn das Startrecht im entsprechenden Fachgebiet mindestens 3 Monate erloschen war.

5 EINTRAGUNGEN VON LEISTUNGS- UND ALTERSKLASSEN SOWIE MEISTERSCHAFTEN

5.1 Zuständigkeit und Form

5.1.1 Die Eintragungen erfolgen ausschließlich durch die zuständigen Beauftragten (Wettkampfleitung, Staffelleitung, Mitglieder für Wettkämpfe usw.).

5.1.2 Für die Eintragungen sind Stempel zu verwenden.

5.2 Eintragung von Leistungs- und Altersklassen

5.2.1 Eintragungen sind nur in folgenden Fällen erforderlich:

- a) der/die Wettkämpfer/in startet in einer im Rang höheren als der eigenen Altersklasse;
- b) der/die Wettkämpfer/in startet in einer höheren als der untersten Leistungs-
- klasse;
- c) die Fachbereichs- oder Fachgebietsordnung oder die Wettkampfbestimmungen erfordern einen solchen Eintrag.

5.2.2 Jede Eintragung muss enthalten:

- a) das Fachgebiet bzw. die Disziplin (Abkürzungen s. Richtlinien für Pass-Stellen, § 16.1),
- b) die Wettkampf- bzw. Spielklasse,
- c) das Wettkampfsjahr.

5.3 Eintragung von Meisterschaften

5.3.1 Jede Eintragung muss die Bezeichnung der Meisterschaft sowie die in § 5.2.2 aufgeführten Angaben enthalten.

6 VERLUST DES STARTPASSES

6.1 Antrag auf Neuausstellung

Bei Verlust des Startpasses ist ein Antrag auf Neuausstellung zu stellen.

6.1.1 Der Antrag muss folgende Anlagen enthalten

- a) eine Verlusterklärung des/r Wettkämpfers/in,
- b) eine Verlusterklärung des Vereins,
- c) eine Erklärung des Vereins über die Wettkampftätigkeit des Vereinsmitgliedes im laufenden Wettkampfsjahr (Angabe der im verlorenen Pass eingetragenen Leistungs- und Altersklassen sowie Meisterschaften) als formloses Schreiben,
- d) ein Passbild entspr. § 3.3.2.1.

6.2 Wiederfinden des Startpasses

Wird der verloren gemeldete Pass wieder aufgefunden, so ist er zusammen mit der Neuausstellung sofort der zuständigen Pass-Stelle zuzuleiten.

6.2.1 Die Erstaussstellung wird ungültig gemacht und zusammen mit der bearbeiteten Neuausstellung umgehend dem Verein des/r Wettkämpfers/in übermittelt.

7 VERSTÖSSE

- 7.1 Als Verstöße gegen die Passordnung gelten insbesondere
- a) falsche Angaben zur Person
 - b) falsche Eintragungen im Passantrag
 - c) falsche Angaben in Anlagen zum Passantrag
 - d) falsche Eintragungen oder Bestätigungen im Startpass
 - e) Verwendung eines "verloren" gemeldeten Startpasses
 - f) Anstiftung oder Beihilfe zu den in § 7.1 a) bis e) genannten Verstößen.
- 7.2 Die Verstöße werden von der Pass-Stelle dem zuständigen Mitglied für Wettkämpfe des jeweiligen Technischen Komitees mitgeteilt.
- 7.3 Je nach Sachlage werden Vereine, Wettkämpfer/innen oder sonstige Schuldige nach den Bestimmungen der Rahmenordnung bzw. Fachbereichs- oder Fachgebietsordnung bestraft.

8 GEBÜHREN

- 8.1 Die Ausstellung und Bearbeitung des Startpasses durch die Pass-Stelle ist gebührenpflichtig.
- 8.2 Die Gebühren werden durch die Finanz- und Wirtschaftsordnung des DTB festgelegt und sind für die Mitgliedsverbände verbindlich.

9 INKRAFTTRETEN

Diese Anlage zur Rahmenordnung wurde am 17.11.2001 vom Hauptausschuss des DTB verabschiedet. Der Hauptausschuss des DTB hat Änderungen der Rahmenordnung im Bereich der Starterlaubnis am 29.11.2003 in Stuttgart, am 19.11.2004 in Berlin und am 17.11.2006 in Kassel verabschiedet. Diese Änderungen sind in die vorliegende Fassung der Passordnung eingearbeitet.

Die Passordnung ist in der vorliegenden Fassung ab 1. Januar 2007 gültig.

RICHTLINIEN FÜR PASS-STELLEN

11 ALLGEMEINE RICHTLINIEN

- 11.1 Die Pass-Stelle ist innerhalb ihres Mitgliedsverbandes zuständig für alle Angelegenheiten, die in Zusammenhang mit Startpässen des Deutschen Turner-Bundes stehen.
- 11.1.1 Hierzu gehören insbesondere:
- a) die Bereitstellung von Passvordrucken
 - b) die Bereitstellung und Vergabe von Passantragsformularen
 - c) die Ausstellung und Änderung von Startpässen
 - d) die Erstellung und Pflege der Passkartei bzw. -datei
 - e) der Informationsaustausch mit Pass-Stellen anderer Mitgliedsverbände.
- 11.2 Die Aufgaben können zentral wahrgenommen oder auf verschiedene Fachbereiche aufgeteilt werden.

12 PASSVORDRUCKE UND ANTRAGSFORMULARE

- 12.1 Einheitliche Passvordrucke (Anlage A) für alle Mitgliedsverbände können von der DTB Service GmbH angefordert werden. Bei Eigendruck durch einen Mitgliedsverband ist die Vorlage des DTB zu verwenden.
- 12.1.1 Auf der Vorderseite der Vordrucke ist der Name des Mitgliedsverbandes einzutragen oder einzustempeln.
- 12.2 Antragsformulare (Anlage B) sind von den Pass- oder Geschäftsstellen der Mitgliedsverbände ebenfalls nach Vorgabe des DTB zu erstellen und den Vereinen auf Anforderung zu übermitteln.
- 12.2.1 Auf der Rückseite des Antragsformulars sind Hinweise für den/die Antragsteller/in abzudrucken.

13 ERST- ODER NEUAUSSTELLUNG EINES STARTPASSES

- 13.1 Sämtliche Eintragungen der Pass-Stelle sind mittels Schreibmaschine oder EDV vorzunehmen.
- 13.2 Startpassnummer**
- 13.2.1 Die Pass-Stelle vergibt für jeden Startpass in fortlaufender Reihenfolge eine einmalige Passnummer, die entweder mit der Kennziffer oder der Abkürzung des Mitgliedsverbandes (§ 16.2) beginnt.
- 13.2.2 Die Passnummer wird eingetragen oder eingedruckt.
- 13.2.3 Die Nummer eines ungültigen Passes kann dem/r gleichen Wettkämpfer/in erneut zugeteilt werden.
- 13.3 Prüfung der eingereichten Unterlagen**
- 13.3.1 Der Passantrag und ggf. die Anlagen sind auf Vollständigkeit der Eintragungen zu prüfen.
- 13.3.2 Bei fehlenden oder undeutlichen Eintragungen oder Anlagen sowie bei offensichtlich falschen Angaben ist der Antrag an den/die Antragsteller/in zurückzusenden.

13.4 Erstellung des Startpasses

13.4.1 Angaben zur Person

13.4.1.1 Im Abschnitt der Angaben zur Person sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

- a) Übernahme der persönlichen Angaben aus dem Passantrag,
- b) Befestigung des Passbildes,
- c) Verbindung des Passbildes mit dem Pass durch den Stempel der Pass-Stelle.

13.4.2 Starterlaubnisse und Gültigkeit

13.4.2.1 Für die Eintragungen im Abschnitt über erteilte Starterlaubnisse gilt folgendes:

- a) für die Fachgebiete sind die vorgesehenen Abkürzungen (§ 16.1) zu verwenden;
- b) die Jahre der Gültigkeit sind in gleitender Form wiederzugeben (z.B. 2001/05);
- c) als Beginn einer Starterlaubnis ist frühestens das Eingangsdatum des Antrags bei der Pass-Stelle einsetzen;
- d) für den Stempel der Pass-Stelle ist die Abkürzung des Mitgliedsverbandes zu verwenden.

13.4.2.2 Die in der ersten Zeile eingetragene Gültigkeitsdauer einer Starterlaubnis ist gleichzeitig die Gültigkeitsdauer des Startpasses.

13.4.2.3 Bei der Beantragung der Starterlaubnis in einer Turnspielart, die sowohl Hallen- als auch Feldspiele vorsieht, sind beide getrennt einzutragen (z.B. Faust F und Faust H).

13.4.2.4 Enthält der Antrag keine gesonderten Angaben über Hallen- oder Feldspiele, sind beide Starterlaubnisse einzutragen.

13.5 Zusätzliche Maßnahmen bei der Neuausstellung eines Startpasses

13.5.1 Neuausstellung wegen regulärer oder vorzeitiger Beendigung der Gültigkeit (Passordnung, §§ 2.2.4 und 2.2.5)

13.5.1.1 Die für das laufende Wettkampfsjahr noch gültigen Eintragungen in den Abschnitten "Leistungs- und Altersklassen" sowie "Meisterschaften" des bisherigen Passes bzw. bei Passverlust die Erklärung des Vereins über die Wettkampftätigkeit des Vereinsmitgliedes (Passordnung, § 6.1.1 c) sind in die Neuausstellung zu übertragen und als Eintragungen der Pass-Stelle mit Unterschrift und Stempel zu kennzeichnen.

13.5.1.2 Bei Vorliegen des bisherigen Passes ist dieser durch Stempel oder handschriftliche Eintragung auf der Vorderseite als ungültig zu kennzeichnen und dem Antragsteller zuzustellen.

13.5.2 Kennzeichnung bei Neuausstellung wegen Verlust eines Startpasses

13.5.2.1 Bei Neuausstellung wegen Verlust des bisherigen Startpasses ist auf der Vorderseite zu kennzeichnen, dass es sich um eine Ersatzausfertigung handelt.

13.5.3 Gültigkeit des Startpasses bei Neuausstellung wegen Verlust

13.5.3.1 Bei Neuausstellung eines Startpasses wegen Verlust des bisherigen gilt nicht die Gültigkeitsdauer des verlorenen Startpasses, sondern beträgt neu fünf Jahre.

14 ÄNDERUNG EINES STARTPASSES

14.1 Prüfung der eingereichten Unterlagen

- 14.1.1 Der Passantrag, der Pass und ggf. weitere Anlagen sind auf Vollständigkeit der Eintragungen bzw. auf Richtigkeit zu prüfen.
- 14.1.2 Bei fehlenden oder undeutlichen Eintragungen oder Anlagen sowie bei offensichtlich falschen Angaben sind die Unterlagen an den/die Antragsteller/in zurückzusenden.
- 14.1.3 Enthält der Pass Korrekturen oder nicht von einer Pass-Stelle vorgenommene Streichungen, so ist er als ungültig zu kennzeichnen (siehe §§ 2.2.5.1 und 2.3 der Passordnung) und an den/die Antragsteller/in zurückzusenden.

14.2 Passänderungen

14.2.1 Änderung der persönlichen Daten

- 14.2.1.1 Änderungen im Abschnitt der persönlichen Daten sind durch Streichung der entsprechenden bisherigen Angaben und Eintragung der neuen Daten vorzunehmen.
- 14.2.1.2 Jede Korrektur ist durch Unterschrift und Stempel der Pass-Stelle zu kennzeichnen.

14.2.2 Änderung der Starterlaubnis bei Vereinswechsel oder bei Erteilung des Zweitstartrechts

- 14.2.2.1 Die Erteilung der Starterlaubnis in einem Fachgebiet für einen neuen Verein darf nur bei ordnungsgemäßer Freigabe des bisherigen Vereins erteilt werden.
- 14.2.2.2 Bei der Erteilung der Starterlaubnis für den neuen Verein sind die Bestimmungen zu Starterlaubnissperren der Rahmenordnung (§ 3.2.1.5) sowie der Ordnungen der Fachbereiche und Fachgebiete zu beachten.
- 14.2.2.3 Ist der Vereinswechsel mit einem Wechsel des Mitgliedsverbandes verbunden, so ist der Pass-Stelle des bisherigen Verbandes eine Kopie des geänderten Startpasses zu übermitteln.

14.2.3 Starterlaubnis in einem bisher nicht eingetragenen Fachgebiet

- 14.2.3.1 Die Starterlaubnis für ein bisher nicht eingetragenes Fachgebiet ist unabhängig von bereits bestehenden Starterlaubnissen und von Freigaben anderer Vereine zu erteilen.
- 14.2.3.2 Ist die Erteilung der Starterlaubnis in einem bisher nicht eingetragenen Fachgebiet mit einem Wechsel des Mitgliedsverbandes verbunden, so ist der Pass-Stelle des bisherigen Verbandes eine Kopie des geänderten Startpasses zu übermitteln.

14.2.4 Änderungen bei Wiederfinden eines verlorenen gemeldeten Startpasses

- 14.2.4.1 In der Ersatzausfertigung des Startpasses ist der Ersatzvermerk (§ 13.5.2.1) zu streichen; der wieder aufgefundene Pass ist als ungültig zu kennzeichnen (§ 6.2.1).
- 14.2.4.2 Beide Pässe sind dem Verein des/r Wettkämpfers/in zuzustellen.

15 SONSTIGE AUFGABEN

15.1 Passdatei

15.1.1 Führung der Passdatei

- 15.1.1.1 Jede Erst- oder Neuausstellung eines Startpasses ist in die Passdatei aufzunehmen.
- 15.1.1.2 Alle Passänderungen und ggf. andere Eintragungen sind in die Passdatei zu übertragen.
- 15.1.1.3 Die Daten von ungültigen oder abgelaufenen Pässen sind aus der Passdatei zu entfernen und gesondert aufzubewahren bzw. zu speichern.

15.1.2 Datenschutz

- 15.1.2.1 Die Bestimmungen des Datenschutzes sind zu beachten.

15.2 Informationsaustausch mit anderen Pass-Stellen

15.2.1 Wechselt ein/e Wettkämpfer/in den Mitgliedsverband, so ist in folgenden Fällen eine Mitteilung an die bisherige Pass-Stelle erforderlich:

- a) Zweitstartrecht in einem anderen Mitgliedsverband (Passordnung § 4.1.3.1)
- b) Wechsel einer Starterlaubnis für einen Verein (Passordnung § 4.2)
- d) Starterlaubnis in einem bisher nicht eingetragenen Fachgebiet (Richtlinien § 14.2.3).

15.3 Verstöße

15.3.1 Bei Feststellung oder Kenntnisnahme eines Verstoßes gegen die Passordnung ist der Vorgang an das für Wettkampf zuständige TK-Mitglied der fachlichen Gremien weiterzuleiten.

15.3.1.1 Der Startpass und ggf. weitere Unterlagen sind beizufügen.

16 ABKÜRZUNGEN UND KENNZIFFERN IN STARTPÄSSEN

16.1 Fachgebiete

16.1.1 Für die Eintragungen von Fachgebieten sind folgende Abkürzungen zu verwenden:

Gerätturnen (männlich und weiblich).....	GERÄT	
Gymnastik/Rhythmische Sportgymnastik	GYM	
(einschließlich Gymnastik und Tanz, DTB-Dance)		
Trampolinturnen	TRAMP	
Aerobic	AERO	
Orientierungslauf	OL	
Rhönradturnen.....	RHÖN	
Rope Skipping	ROPE	
Sportakrobatik	AKRO	
Faustball	FAUST/F	FAUST/H
Prellball.....	PRELL	
Ringtennis.....	RING/F	RING/H
Korbball	KORB/F	KORB/H
Korfball	KORF/F	KORF/H
Indiaca	IND	
Völkerball	VÖLK	
Schleuderballspiel	SCHLEU	
Mehrkampf.....	MEHRK	
Gruppenwettkämpfe	GRUPPE	
(TGM/TGW, Team-Gym [früher Euroteam], Wintervierkampf)		

16.2 Mitgliedsverbände

16.2.1 In der Startpassnummer können für die Bezeichnung des Mitgliedsverbandes Kennziffern oder Abkürzungen verwendet werden; bei allen anderen Eintragungen werden die nachfolgenden Abkürzungen vorgeschlagen:

01	BA	Badischer Turner-Bund
02	BY	Bayerischer Turnverband und Bayerischer Turnspielverband
03	BE	Berliner Turnerbund
04	BR	Bremer Turnverband
05	HA	VTF Hamburg
06	HE	Hessischer Turnverband
07	MR	Turnverband Mittelrhein
08	NI	Niedersächsischer Turner-Bund
09	PF	Pfälzer Turnerbund
10	RH	Rhein Hessischer Turnerbund
11	RL	Rheinischer Turnerbund
12	SL	Saarländischer Turnerbund
13	SH	Schleswig-Holsteinischer Turnverband
14	SW	Schwäbischer Turnerbund
15	WE	Westfälischer Turnerbund
16	AB	Akademischer Turnbund
21	BB	Märkischer Turnerbund Brandenburg
22	MV	Turnverband Mecklenburg-Vorpommern
23	SC	Sächsischer Turnverband
24	SA	Turnverband Sachsen-Anhalt
25	TH	Thüringer Turnverband

16.3 Abkürzung von Wettkampfbezeichnungen

DM	=	Deutsche Meisterschaft
DJM	=	Deutsche Jugendmeisterschaft
DJUNM	=	Deutsche Juniorenmeisterschaft
DSENM	=	Deutsche Seniorenmeisterschaft
RM	=	Regionalmeisterschaft
AK	=	Altersklasse
JK	=	Jugendklasse
SK	=	Schülerklasse
KK	=	Kinderklasse (nur auf LTV-Ebene)
LK	=	Leistungsklasse
WK	=	Wettkampfklasse
BL	=	Bundesliga
RL	=	Regionalliga
LL	=	Landesliga
VL	=	Verbandsliga
BZL	=	Bezirksliga
KL	=	Kreisliga
GL	=	Gauliga
BZK	=	Bezirksklasse usw. analog der anderen Abkürzungen